

Kleine Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 52

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

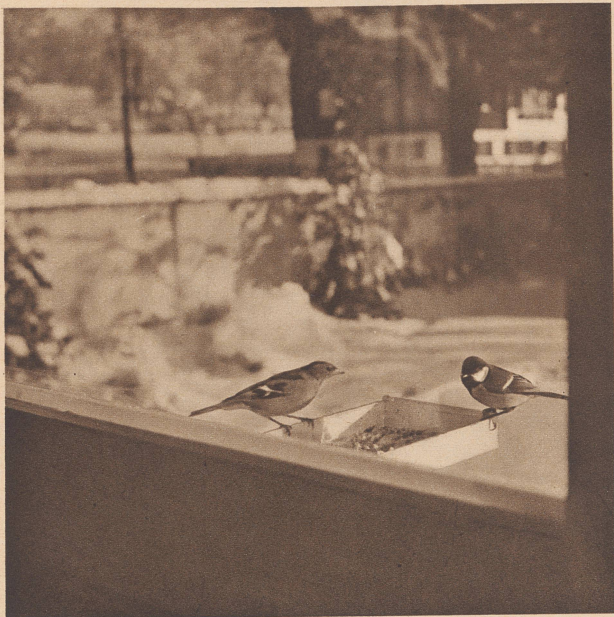
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kleine Welt



Frau Buchfink schaut nicht gar freundlich drein, Sie möchte hier gerne alleine sein.

Madame Pinson n'est pas du tout contente de l'apparition de dame Mésange au restaurant où elle a l'habitude de déjeuner.



«Geh fort!» schreit sie das Meislein an, Doch dieses kehrt sich gar nicht dran.

Allez ailleurs, lui crie-t-elle, furieuse. Mais dame Mésange n'a pas l'air de s'y décider. Quand il y a place pour une, pense-t-elle, il y a sûrement place pour deux.



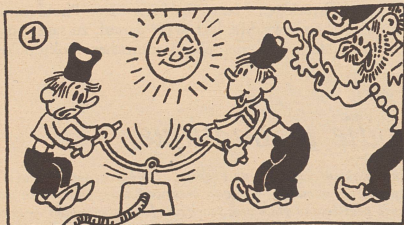
Die Fische an der Schulzimmerwand waren gewohnt gewesen, Schulkindern als Lehrmittel zu dienen. Jetzt müssen sie den Schlaf unserer lieben Vaterlandswächter bewachen. Es wäre schön, wenn die Fische im neuen Jahr wieder ihren ursprünglichen Dienst tun dürften, und wenn die Soldaten wieder heim könnten! Denn dann wäre der Krieg beendet...

L'école sert de cantonnement à la troupe. Dans la classe d'histoire naturelle, où voici quelques mois encore on enseignait aux enfants les premiers éléments d'ichtyologie, dorment des soldats.

Liebe Kinder! Der Unggle Redakter wünscht euch von Herzen ein glückliches neues Jahr! 1940 möge uns den Frieden bringen, damit unsere Soldaten wieder heimkehren können!

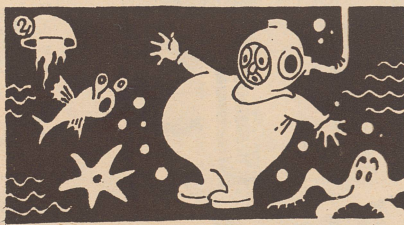
Mes chers enfants! Oncle Toto présente à tous ses petits amis connus et inconnus ses meilleurs vœux pour nouvel an et pour 1940.

Blinder Eifer schadet nur

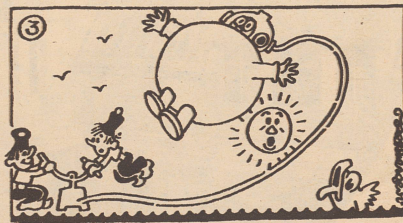


Kapitän Piet läßt sich nicht lumpen und sagt den Buben: «Nur tüchtig pumpen!» Die Buben mit listigem Behagen lassen sich das nicht zweimal sagen.

Allez-y, mes petits gars, recommanda le capitaine Piperle. Faites bien attention de pomper énergiquement pour que je ne vienne pas à manquer d'air au fond des océans que je vais explorer. Les petits gars, qui aimaient bien leur capitaine, obéirent consciencieusement. Et de pomper et de pomper, tant et si bien que le scaphandre du capitaine Piperle se remplit d'air et ne tarda pas à devenir un ballon captif.



In vollen Zügen rauscht die Luft hinunter in die Meeresgruft. Der Taucher wundert sich jetztzunder: Er wird stets dicker, fetter, runder.



Es saust die Pumpe 'rauf und 'runter, die Knaben sind recht frisch und munter. Hier seht ihr drum den Taucher schon von hinnen schweben als... Luftballon!